



Niederschrift Nr. 7

über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Schönenbach am 2. März 2015 von 19:30 Uhr bis 20:16 Uhr im Sitzungsraum im Techn. Rathaus Schönenbach

V Vorsitzender: Ortsvorsteher Hansjörg Hall

Zahl der anwesenden Mitglieder: 6 (Normalzahl: 6)

Namen der nicht anwesenden Mitglieder: --

Schriftführer: Ralph Wehrle

Sonstige: GR Kern, GR Trenkle

Besucher: 4

Presse: Hr. Heimpel

Nach Eröffnung der Verhandlung stellt der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom **23.02.2015** ordnungsgemäß eingeladen worden ist,
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung am **25.02.2015** ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. der Ortschaftsrat beschlussfähig ist, weil **mindestens 4** Mitglieder anwesend sind;
4. zur Unterzeichnung der Niederschrift Ortschaftsrätin **Martina Hepting** und Ortschaftsrätin **Anja Siedle** bestimmt werden.

Tagesordnung öffentlich

1. Aktuelle Stunde
 - 1.1. Anfragen von Einwohnern (Bürgerfragestunde)
 - 1.2. Bericht über die Erledigung von Ortschaftsratsangelegenheiten
2. Stellungnahme zu Baugesuchen; Erteilung des Einvernehmens
3. Auslichtung von Gehölz und Bäumen am Bahndamm;
Bürgeraktion am Samstag 28.03.2015
4. Bekanntgaben, Wünsche und Anfragen

TOP 1 Aktuelle Stunde

TOP 1.1 Anfragen von Einwohnern (Bürgerfragestunde)

Keine Klagen bzw. Anfragen.

TOP 1.2 Bericht über die Erledigung von Ortschaftsratsangelegenheiten

- Zwei Bauanträge, denen in der Sitzung seitens des OR Zustimmung erteilt wurden, wurden am 3. Februar an das Bauamt weitergeleitet. Diese Stellungnahmen wurden umgehend an die betreffende Behörde beim Landratsamt übersandt.
- Da die Ortsskiwettkämpfe termingerecht (21. Februar) durchgeführt wurden, wurde der Beschluss über den Zuschuss seitens des Ortschaftsrates über 150,00 € an die Kämmerei zur Auszahlung in der vergangenen Woche weitergeleitet.
- Der Ortschaftsrat wurde über mehrere nicht abgeschlossenen Baumaßnahmen informiert, zu denen die Baurechtsbehörde von den betroffenen Bauherren Stellungnahmen verlangt bzw. Baumaßnahmenabschluss gefordert und dafür Termine festgelegt hat
- Über den Sachstand der Erweiterung eines Kleinspielfeldes durch die Sportfreunde Schönenbach und der damit verbundene Retentionsausgleich für zwei Baumaßnahmen in Schönenbach wurde der Ortschaftsrat umfassend informiert.
- Desweiteren wurde der Ortschaftsrat über zwei weitere Grundstücksangelegenheiten informiert.
- Über den Sachstand des BBP Engelgrund – Lochhäusle mit Geländerrückkauf der Stadt bezüglich größeren Grundstücksverbrauches für die Verlegung des Engelgrundbaches sowie Ersatzbeschaffung für Wassernutzung aus Quellrechten wurde der Ortschaftsrat umfassend informiert
- Info vom Angelverein: Die neu angelegten Bäche sind in einem sehr guten Zustand.

TOP 2 Stellungnahme zu Baugesuchen; Erteilung des Einvernehmens

Fa. Ketterer; BBP „Lochhäusle“

Von der Baurechtsbehörde, kamen folgende Hinweise: Der zu behandelnde Bauantrag wird wegen der Größe der überbauten Fläche mögliche Folgen haben: Die Fortschreibung des Flächen-Nutzungs-Planes (FNP) ist erforderlich und vom gemeinsamen Ausschuss Furtwangen/Gütenbach auch beschlossen. Zudem wird es von Vorteil sein, wenn der BBP Lochhäusle bezüglich der Überschreitung des Baufensters nach Südwesten geändert wird.

Eine Teilbaugenehmigung ist genehmigungsfähig, wie auch vom Bauherr geplant.

Von den Angrenzern kamen keine Einwände.

OR Anja Siedle fragte nach einem Lärmgutachten; Antwort OV: Ist im Emissionsgutachten enthalten. Desweiteren spricht OR Anja Siedle die Parkplatzproblematik der

Robert-Gerwig-Schule an, die durch die Baustellenfahrzeuge und den Neubau eher verschlimmert werden. Antwort OV: Nicht das Problem des Bauherren. Dem OR lag die TUA-Vorlage für den 10. März vor.

Abstimmungsergebnis OR mit Empfehlung an den TUA:

6 Abstimmungsberechtigte. 4 Zustimmungen
2 Enthaltungen
Damit wurde dem Antrag mehrheitlich zugestimmt.

Bauantrag für eine Lager- und Maschinenhalle im Bereich Schneekippe „Am Niegenhirschwald“, Bauherr ist Franz Schwer. Bauunternehmer mit Sitz in der Josef-Zähringer-Straße 93. Es geht bei der heutigen Entscheidung des OR um eine Empfehlung an den TUA da es sich um eine Baumaßnahme handelt, für die eine Umwidmung einer Sonderfläche in eine Gewerbefläche innerhalb des BBP Moosmatte / Kläranlage erforderlich war.

Bevor wir in die Beratung beginnen konnten, bat OV Hall die Ortschaftsräte Manuel Dufner und Arnold Hettich den Beratungstisch aufgrund ihrer Befangenheit zu verlassen.

Antrag auf Neubau einer Lager- und Maschinenhalle auf dem noch nicht vermessenen Teilflächen Flurstück 19/3 „Moosmatte“ am Niegenhirschwald (jetzt Gelände der Schneekippe). Die Unterlagen liegen dem OR vor. Es gibt ein Massivbau mit Stahlbetonsockel, Tragkonstruktion aus Holzstützen, Nagelbrettbinder, Verkleidung und Satteldach ebenfalls mit Metallsandwichenelemente gedämmt. Die Halle hat die Grundmaße von 21,5 mal 14 Meter und eine Höhe von 8,9 Meter. Das Satteldach hat eine Neigung von 16 Grad. Die Dachvorsprünge haben ein Maß von 3 Meter. Die Farbe der Dacheindeckung ist im Bauantrag nicht vorgegeben es wird aber in diesem Bereich eine graue Dacheindeckung empfohlen. Die Festlegung des Standortes und Vermessung des Grundstückes soll nach dem Winter und abschmelzen der Schneeablagerung alsbald erfolgen.

Es handelt sich laut Bauherr um eine Minimallösung bei der möglichen Fläche, welche aufgrund der aktuellen Hochwassergefahrenkarte eine Überflutungsfläche bei Hochwasser darstellt welche nicht genutzt werden darf. Ursprünglich war eine Fläche von 2.500 qm eingeplant sie ist jetzt auf ca. 1.500 qm geschrumpft. Diese Fläche wird durch eine an der Hochwasserlinie eingeplante Natursteinmauer mit anschließender Abböschung welche bepflanzt werden soll erreicht. Die gesamte Maßnahme ist zwischen dem Bauherr und den entsprechenden Ämtern im Vorfeld dieses Antrages abgesprochen und dementsprechend geplant worden.

Die Anliegerbenachrichtigung hat der Bauherr selbst vorgenommen und die Zustimmung eingeholt.

Seitens Verwaltung und von OV Hall Seite wird nach jetziger Sachlage die Zustimmung empfohlen mit entsprechender Weiterempfehlung an den TUA zur Sitzung am 10. März.

Von OR Ralph Wehrle wurde die Entstehende Parkplatzproblematik angesprochen, da das besagte Gelände von vielen der Wanderern, Joggern, Spaziergängern usw. welche den Bahndamm nutzen. Desweiteren wurde die jetzt schon fehlende Wendemöglichkeit für LKW's angesprochen, für die es gilt eine Lösung zu finden. Beides wird von OV Hall in der nächsten TUA Sitzung angesprochen.

Lösungen: Das Parkplatzproblem kann mit den Parkplätzen am Fischweiher gelöst

werden. (Besitzer wird gehört).

Die neue Schneekippe soll zwischen der Fa. Braun & Heine und der Kläranlage auf dem Grundstück der Fa. Kammerer errichtet werden. In diesem Fall muss eine Wen-demöglichkeit für die Schneetransporte geschaffen werden.

Abstimmungsergebnis OR 02. März 2015; 4 Abstimmungsberechtigte
Dem Bauantrag wurde einstimmig zugestimmt.

Erweiterung des Kleinspielfeldes Richtung Rohrbach durch die Sportfreunde Schönenbach; Sachstand

Retentionsausgleich für AMS-Uhren Neubau;

Geländeauffüllung Erwin Dorer, Stukkateurbetrieb, für Lagerplatz

Von der Firma Hermann wurde ein Bauantrag eingereicht jedoch fehlt dort die erweiterte Fläche für die für eine Betriebserweiterung eines Schönenbacher Unternehmens erforderlich ist. Die Pläne werden umgehend geändert und fertiggestellt.

Außerdem werden die neuen Unterlagen mit dem erweiterten Antrag umgehend an die Baurechtsbehörde beim LRA weitergeleitet, so dass keine weiteren Verzögerungen auftreten. Es ist ausreichend wenn der OR in seiner Sitzung am 13. April seine Stellungnahme abgibt. Die beim LRA anzuhörenden Fachbehörden laufen dann parallel und benötigen erfahrungsgemäß auch eine Zeitspanne von bis zu zwei Monaten.

Der Bauantrag für die Garage beim Hofbauernhof wurde am 8. Dezember 2014 behandelt; die Genehmigung hierfür wurde Mitte Februar erteilt. Begonnen wurde mit diesem Verfahren schon im März 2014.

Keine weiteren Fragen.

TOP 3 Auslichtung von Gehölz und Bäumen am Bahndamm; Bürgeraktion am Samstag, 28. März 2015

Der Termin 28. März 2015 steht.

Organisation seitens OR OV Stellvertreter Ralph Wehrle und OV H. Hall
Versorgung der Helfer mit Vesper und Getränken Mineralwasser Säften und Bier.

Der Bahndamm muss an diesem Tag komplett mit Gittern und Hinweisschildern „Baumfällaktion“ gesperrt werden. Zuständigkeit TD. Herr Norbert Wiehl, Leiter Techn. Dienste wurde am 9. Feb. von OV Hall informiert und übernimmt die Maßnahme.

Bitte um Verständnis in der Bevölkerung, dass der Bahndamm an diesem Tag ohne Ausnahme nicht genutzt werden kann. Es besteht Lebensgefahr.

Für Helfer mit Traktoren und Hexlermaschinen sorgte von OR Seite Ortschaftsrat Manuel Dufner. Er hat betreffende Personen schon angesprochen. Zusagen liegen vor.

Herr Förster Richard Kugele hat OV Hall am 5. Februar angesprochen. Er wird rechtzeitig vor Beginn der Aktion die großen Bäume kennzeichnen und dabei jene auf Privatgelände ausnehmen. Nicht alle Bäume entlang der ehemaligen Bregtalbahn- Trasse gehören auch zum Grundstück welches im Städtischen Besitz ist. Das Gebüsch entfernen wir nach eigener Entscheidung der anwesenden Fachleute. Das anfallende Material werden wohl die Schönenbacher Helfer nach Absprache verwerten.

Am 28. März sind auch freiwillige Helfer herzlich Willkommen, für das Fällen von Bäumen und im Umgang mit Kettensägen sollten diese jedoch erfahren sein und einen entsprechenden Schein besitzen.

Die Idee von Herr Herbert Dold, Bauamt, die fällbaren Bäume schon vorher freizugeben für private Fällungen hält sowohl der Ortschaftsrat als auch Förster Kugele für zu gefährlich da der Bahndamm für die Benutzer gesperrt werden muss und bei einem wilden abholzen dies nicht möglich sein wird. Da ist zudem auch Missbrauch Tür und Tor geöffnet.

In der Diskussion wurde angeregt, dass Herr Förster Kugele auch die Besitzer von großen Bäumen welche am ehemaligen Bahndamm auf Privatgelände stehen ansprechen sollte, ob deren Bäume auch gefällt werden soll. Sie können diese am Abholztag selbst verwerten. Ebenso sollen Versicherungsfragen geklärt werden und im Bregtal-kurier nochmals eine Veröffentlichung am Mittwoch 25. März erfolgen. OV Hall wird mit den Herren Kugele und Dold die offenen Fragen klären
Telefon Manuel Dufner 01736626616.

TOP 4 Bekanntgaben, Wünsche, Anfragen

Nächste OR Sitzung: 13.04.2015

Schließung der öffentlichen Sitzung um 20.16 Uhr

Die Richtigkeit der Niederschrift Nr. 7 wird beurkundet:

.....
Hansjörg Hall
Ortsvorsteher

.....
Anja Siedle
Ortschaftsrätin

.....
Ralph Wehrle
Schriftführer

.....
Martina Hepting
Ortschaftsrätin